

Auf zu neuen Ufern – System Migration Monofil

*Michael Olbricht, SAP Basis
Heiko Armbruster, OSDB Migration Consultant*



Hintergrund

Durch den Wechsel des Geschäftsbereiches Monofilament des US-Konzerns JohnsManville zu der japanischen Firma Teijin Ltd. wurde es notwendig, den relevanten Datenbestand und die Funktionen durch Migration aus dem bestehenden SAP-System abzutrennen und einen eigenen Mandanten zu bilden.

Diese Trennung wurde zum Jahreswechsel 2000 auf 2001 vollzogen (siehe Success Story „Aus 1 mach 2 – Company Split Monofil“).

Doch war Teijin Monofilament immer noch auf dem System von JohnsManville und deren Provider. Als nächster Schritt wurde daher im Juni 2001 beschlossen, die Geschäftsdaten des Unternehmens auf ein eigenständiges SAP-System zu migrieren.

Das Projekt sollte dabei zeitnah mit einer kompletten Abspaltung der gesamten DV-Infrastruktur von der Unternehmensgruppe JohnsManville erfolgen. Ziel dabei war es, dadurch die Kosten für die Umstellung möglichst gering zu halten. Dies erforderte eine übergreifende Kommunikation mit den einzelnen Fachabteilungen des Unternehmens sowie dem bisherigen Provider der DV-Struktur.

Inhalt

1. Hintergrund
2. Aufgabenstellung
3. Vorgehensweise



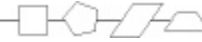
TEIJIN

Das japanische Unternehmen Teijin Ltd. mit Sitz in Osaka/Japan ist einer der führenden Produzenten von technischen Fasern und Geweben, unter anderem aus Polyester und Nylon.

Das 1918 gegründete Unternehmen gehört mit seinen mehr als 22.000 Mitarbeitern weltweit und einem Jahresumsatz von mehr als 7 Mrd. USD zu einem der wichtigsten Anbietern von technischen Fasern weltweit.

Mit der Übernahme des Geschäftsbereiches Monofilament von JohnsManville summiert sich der Marktanteil für Teijin Ltd. auf 50 % des gesamten Weltmarktes dieser Produkte.

Auf zu neuen Ufern – System Migration Monofil



Im einzelnen sollten bis zum 01. September 2001 folgende Dienste übergeben werden:

- SAP R/3
- Fax - Anbindung
- Firewall - Anbindung
- PLR - Anbindung

Dabei wurde der R/3 – Part durch OSCo abgewickelt. In den Anderen Bereichen wurde intensiv mit anderen Unternehmen zusammengearbeitet.

Zuerst fungierte die Unternehmensberatung OSCo Olbricht, Seehaus & Co. Consulting GmbH aus Mannheim als Berater und unterstützte Teijin Monofilamente bei der Auswahl eines geeigneten neuen Providers. Ziel war es, die Server- und die Applikationsbetreuung in eine Hand zu geben.

Im Zuge des Entscheidungsprozesses stellte sich dann heraus, dass OSCo selbst der ideale Partner ist. OSCo konnte eine komplette Lösung mit Applikations- und Serverbetreuung anbieten. Zudem kam das detaillierte Fachwissen über die Produktionsprozesse des Unternehmens und die guten Erfahrungen, die das Unternehmen bereits mit OSCo während anderer Projekte gesammelt hatte, hinzu. Somit konnten Synergieeffekte während der Migration und der anschließenden Betreuung des SAP-Systems genutzt werden.

OSCo bot eine umfassende Beratung von der Beschaffung der Hardware bis zum Go-Live des neuen SAP-Systems.

Aufgabenstellung

Das Projekt war durch eine extrem kurze Projektlaufzeit und nicht beeinflussbare Rahmenbedingungen gekennzeichnet. Trotzdem konnten die gestellten Aufgaben zu aller Zufriedenheit gelöst werden.

Diese waren:

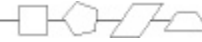
- Migration der vollständigen SAP-Datenbank auf eine neue Plattform mit neuer Hardware und mit einem neuen Betriebssystem (von AIX HACMP® auf UNIX Tru64®).
- Anbindung der Drucker an das neue Betriebssystem und SAP
- Anbindung des neuen Fax-Servers.
- Anbindung des Produktionsleitrechners (PLR). Dieser wurde durch ein anderes Unternehmen auf eine TMGG-eigenen Cluster mit Alpha-Rechner und openVMS® gebracht.

Selbstverständlich gehörten dazu auch eine entsprechende Test-Migration und Tests des neuen Systems.

Dank der Erfahrung und des Einsatzes der Mitarbeiter von OSCo konnten diese Anforderungen "just in time" erledigt werden.

Darüber hinaus wurde von OSCo nach der Migration auch ein Entwicklungssystem durch eine erfolgreiche Systemkopie aufgebaut.

Auf zu neuen Ufern – System Migration Monofil



Vorgehensweise

Die Anbindung des PLR im 24 Stundenbetrieb machte es notwendig, die Produktionsstillstandszeiten auf ein Minimum zu reduzieren, das heißt die "produktive" Migration wurde innerhalb von drei Tagen bewältigt. Dies erforderte umfangreiche Test- und Notfallpläne. Hier konnte das durchdachte Konzept des OSCo – Teams aus dem Company – Split genutzt werden.

Die Beschaffung des neuen Servers erfolgte in einer möglichst geringen Zeit. Dies wurde durch die umfangreiche Unterstützung durch OSCo bei der Auswahl der Hardware Partner möglich und mit Hilfe des SAP Quicksizing Tools.

Durch die Auswahl des UNIX-Derivats Tru64® konnte OSCo den administrativen Aufwand sehr gering halten. Denn Tru64® bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten um Abläufe zu automatisieren und dadurch auch die Kosten zu reduzieren. Auch machte sich die Nutzung der Erfahrung von OSCo bezahlt.

Um die Verfügbarkeit des Systems bei einem Crash zu erhöhen (Fail – Over) wurde eine Schatten-datenbank vorgesehen. Diese ist zur Optimierung der Ausfallsicherheit auf einem räumlich getrennten Server untergebracht.

Aufgrund der unterschiedlichen Architektur der Betriebssysteme von Quellsystem (ursprünglicher Provider) und Zielsystem (in Eigenverantwortung des Unternehmens).

Migration musste die Datenbank über ein betriebssystem- und datenbankunabhängiges Format transportiert werden. Hierfür setzte OSCo in Abstimmung mit SAP ein spezielles Migrationsverfahren ein, das in diesem Projekt unter erheblichen Zeitdruck ablaufen musste.

In den ersten Tagen nach dem Systemstart wurden noch einige kleine Optimierungen durchgeführt. Seither läuft das System der Firma Teijin Monofilament zu aller Zufriedenheit.

In diesem Projekt hat es sich bewährt, eine Lösung aus einem Guss zu nehmen und sowohl die Server- als auch die Applikationsbetreuung in eine Hand zu geben.

"Der Vorteil dieser Lösung liegt in der Tatsache, dass das System vor Ort steht, die Administration und das Monitoring, sowie die Problembeseitigung jedoch Remote durch OSCo durchgeführt wird", so Maximilian Schnitzler, DV – Verantwortlicher von Teijin Monofilament Germany GmbH.

Das OSCo Competence Center Data Migration and Development bietet Ihnen unter anderem verschiedene Lösungen im Bereich System-support und Hosting an:

- Remote-Administration und Monitoring Ihres eigenen Systems
- Remote-Administration und Monitoring Ihres Third-Party-Hosted Systems
- OS/DB oder DBMS Migration (Wechsel Ihrer Hardware/Datenbank)
- Hosting und Administration Ihres Systems bei uns
- Beratung beim Sizing